

ZIELGRUPPE:

Eltern, Geschwister und Angehörige von Betroffenen, Lehrerinnen und Lehrer, Erzieherinnen und Erzieher, Sozialarbeiter und Sozialarbeiterinnen, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von Jugendämtern und alle am Thema Interessierten.

KOSTEN: 30,00 EUR

für Verpflegung und Informationsmaterial

ANMELDUNG:

Per E-Mail oder Post bis zum 08.08.2022 mit beiliegendem Anmeldeformular. Die Teilnehmer/innen erhalten anschließend eine Anmeldebestätigung.

Anmeldung

per Mail: SIC14@gmx.de

per Post: Soziale Initiative Camburg e.V.

Bahnhofstraße 19 • 07774 Dornburg-Camburg

Hiermit melde ich mich zum Informationstag ADS/ADHS am **22.08.2022** in Jena in der **Tanzschule „Führbar“** - **Am alten Güterbahnhof 1** - verbindlich an:

Diese Veranstaltung wird unterstützt von:



Die **Gesundheitskasse**
für Sachsen und Thüringen.



Zur Anerkennung als Lehrerweiterbildung
beim Thillm angefragt.

Montag 22.08.2022

10:00 - 16:00 Uhr

Ort: Tanzschule-Führbar

Informationstag in Jena

AD(H)S?

Informieren ■ Austauschen ■ Diskutieren

Der Informationstag wird von medizinischen Fachkräften (Psychiater, Ergotherapeuten etc.), Therapeuten und Betroffenen gestaltet. Für Eltern von betroffenen Kindern, Erzieherinnen/Erzieher und Lehrerinnen/Lehrer.

Name:

Vorname:

Anschrift:

E-Mail Adresse:

Telefonnummer:

Ich bin Angehöriger:

Ich arbeite als:

Soziale Initiative Camburg e.V.

Bahnhofstraße 19

07774 Dornburg-Camburg

☎ 03 64 21 / 24726

✉ sic14@gmx.de

📘 facebook.com/Heike Weber

🌐 www.sozialeinitiative-camburg.de



WIR WOLLEN...

Wir möchten mit unserem Informationstag die Sinne der Erwachsene schärfen, auf unsere Kinder behutsam, konsequent und vor allem liebevoll zu schauen.

Wir wollen zeigen, dass es sich bei ADS und ADHS nicht um eine Modeerscheinung handelt, sondern um ein Krankheitsbild. Welches allerdings oft erst zur Behinderung des betroffenen Kindes wird, wenn wir Erwachsenen falsch mit ihnen umgehen.

Wir wollen zeigen welche Ressourcen in den Kindern stecken und wie es auch oder trotzdem gelingen kann, dass man das Leben gut meistert. Dabei geht es uns nicht ausschließlich um Menschen mit ADS oder ADHS, sondern auch um Menschen, die einfach „anders sind“ die mit Einschränkungen geboren sind.

Wir wollen aufzeigen, mit welchen Hürden das Aufwachsen verbunden ist und was es braucht um erfolgreich zu sein.

Wir wollen aufzeigen, wie schwierig das Leben werden kann, wie die Umwelt reagiert, was für die Kinder und ihre Familien auf dem Spiel steht.

Wir wollen aber auch aufzeigen, dass Menschen, die anders sind vielleicht gerade deshalb auch erfolgreich sind, weil sie früh lernen, sich durchzukämpfen.

Wir wollen die Öffentlichkeit für das Thema sensibilisieren und es aus der Schmutzdecke „Alles Erziehungsfehler- denen fehlt nur mal die harte Hand“ heraus holen.

TAGESABLAUF...

Beginn Mo. 22.08.2022 - 10:00 Uhr

10.00 Uhr

Begrüßung, Vorstellung des Vereins und der Selbsthilfegruppe durch Frau Heike Weber

10.30 Uhr

Medizinische Grundlagen ADHS durch Prof. Zepf Chefarzt in der Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie, Psychosomatik und Psychotherapie am Universitätsklinikum Jena oder einen Mitarbeiter aus seinem Team

11.15 Uhr

Warum sind Struktur und viel positive Bestärkung nicht nur im häuslichen Umfeld, sondern auch im schulischen Bereich so wichtig? Vortrag von Anna Maria Sander aus Wien – Autorin der Bücher „Ich dreh gleich durch“ und „schon wieder hat Max“ und Expertin für ADHS

12.15 Uhr

Pause

12.30 Uhr

Achtsamkeit mit sich selbst. Was mir gut tut, kommt auch den betroffenen Kindern zugute Vortrag durch Jasmin Eckhardt Elterntrainerin ADHS

13.30 Uhr

Pause

ab 14:15 Uhr - Podiumsdiskussion

Wo können Eltern und Lehrer*innen und Erzieher*innen Möglichkeiten finden, zusammen den Alltag von Kindern mit ADHS zu verbessern?

Die Podiumsdiskussion wird moderiert von Hartmut Kaczmarek – Paritätischer Wohlfahrtsverband Thüringen

Teilnehmer der Diskussion
Therapeuten und Betroffene Erwachsene und Eltern

Jeder ist begabt. Aber wenn man einen Fisch danach beurteilt, ob er auf einen Baum klettern kann, wird er ein Leben lang glauben, dass er dumm ist. Albert Einstein

